I. Section für Zoologie.

Erste Sitzung am 21. Februar 1901. Vorsitzender: Prof. Dr. H. Nitsche. - Anwesend 30 Mitglieder und Gäste.

Herr K. Ribbe als Gast berichtet über die von ihm angestellten Versuche, durch Einwirkung hoher und niederer Temperaturen auf die Jugendstadien Schmetterlingsvarietäten künstlich zu erzeugen.

Verwendet wurden hierzu Vanessa Jo, V. Atalanta, V. Polychloros, V. Urticae und V. Antiopa. Die Ergebnisse dieser Zuchtversuche werden vorgelegt.

Der Vorsitzende lässt folgende mit dem Inhalt des Vortrags in Beziehung stehende Werke herumgehen:

Weismann, A.: Studien zur Descendenztheorie. I. Ueber den Saisondimorphismus der Schmetterlinge. Leipzig 1875;
Derselbe: Neue Versuche zum Saisondimorphismus der Schmetterlinge.

Jena 1895; Fischer, E.: Transmutation der Schmetterlinge infolge Temperaturänderungen.

Derselbe: Experimentelle Untersuchungen und Betrachtungen über das Wesen und die Ursachen der Aberrationen in der Faltergruppe Vanessa. Berlin 1896.

Privatus K. Schiller legt eine der Mediterranfauna angehörige Heuschrecke Acridium tartaricum (= A. aegyptium L.) in einem frischen, nach Dresden mit italienischem Gemüse eingeschleppten Exemplare vor und erläutert deren Unterschiede von der eigentlichen Wanderheuschrecke.

Prof. Dr. H. Nitsche spricht über den Stimmapparat der Cicaden unter Vorlegung von Präparaten.

Zweite Sitzung am 11. April 1901. Vorsitzender: Prof. Dr. H. Nitsche. - Anwesend 35 Mitglieder und 1 Gast.

Bibliothekar K. Schiller legt als neue Erwerbung vor:

Abhandlungen der Senckenbergischen naturforschenden Gesellschaft, Band XXV, Heft 1 und 2.

Bezirksschullehrer H. Viehmeyer hält einen Vortrag über die Frage: Wie finden die Ameisen den Weg zu ihrem Neste zurück? Als einschlägige Litteratur legt der Vortragende vor:

> Lubbock, J.: Ameisen, Bienen und Wespen. Beobachtung u.s.w. Leipzig 1883; Derselbe: Die Sinne und das geistige Leben der Thiere, insbesonders der Insecten. Leipzig 1899; Weismann, A.: Wie sehen die Insecten? Deutsche Rundschau 1895, Heft 9;

Wasmann, E.: Die psychischen Fähigkeiten der Ameisen. Mit 3 Taf. Stuttgart 1899; Bethe, A.: Dürfen wir den Ameisen und Bienen psychische Qualitäten zuschreiben? Bonn 1898.

Anschliessend hieran referirt der Vorsitzende über einige von C. Chun während der Reise der "Valdivia" gemachte Beobachtungen über tropische Ameisen.

Prof. Dr. H. Nitsche legt den frischen Kopf eines vor wenigen Tagen in Grünberg bei Hermsdorf, 12 km nördlich von Dresden erlegten Kranichs vor und bespricht Kopfgefieder und Schnabelbau.

Custos Dr. K. Heller hält unter Vorlegung von Skelett- und Eierabbildungen einen Vortrag über die ausgestorbenen madagassischen Riesenstrausse.

Dritte Sitzung am 20. Juni 1901. Vorsitzender: Geh. Hofrath. Prof. Dr. H. Nitsche. — Anwesend 27 Mitglieder.

Privatus K. Schiller bespricht die Gattungskennzeichen der in Sachsen vorkommenden Hydrachniden unter Vorlegung einiger lebender Thiere, mikroskopischer Präparate und besonders vieler selbstgefertigter Abbildungen.

Auf Anregung des Vorsitzenden wird der Vortragende gebeten, die instructive, an der schwarzen Tafel vorgeführte Bestimmungstabelle der Gattungen mit erläuternden Abbildungen für die Abhandlungen der Gesellschaft auszuarbeiten.

Es circulirt ein von Chemiker A. Richter mitgebrachter Querschnitt eines Elephantenstosszahnes mit eingewachsener Bleikugel.

Geh. Hofrath Prof. Dr. H. Nitsche spricht über die von ihm auf einem Frühjahrsausfluge gewonnenen zoologischen Reiseeindrücke in Süd-ungarn unter Vorlegung verschiedener Objecte.

Erläutert wird der Vortrag durch Projectionsbilder, unter denen Originalaufnahmen von Seeadlerhorsten und ein Seeadlerflugbild hervorzuheben sind.

II. Section für Botanik.

Erste Sitzung am 10. Januar 1901 (in Gemeinschaft mit der Section für Zoologie). Vorsitzender: Geh. Hofrath Prof. Dr. O. Drude. — Anwesend 58 Mitglieder und Gäste.

Der Vorsitzende begrüsst die Versammlung im begonnenen neuen Jahrhundert und hebt hervor, dass das für den heutigen Abend zum Doppelvortrag von botanischer und zoologischer Seite gewählte Thema dazu bestimmt sei, einen Rückblick auf eine der gewaltigsten Leistungen in der letzten Hälfte des verflossenen Jahrhunderts zu veranstalten und Umschau zu halten, welchen Einfluss diese Leistungen auf die weitere Forschung unserer Zeit zu nehmen haben.

Vor Beginn der Vorträge wird ein lebender Zweig von Pinus Pinaster = P. maritima mit Zapfen aus Südfrankreich vorgelegt;

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Sitzungsberichte und Abhandlungen der

Naturwissenschaftlichen Gesellschaft Isis in Dresden

Jahr/Year: 1901

Band/Volume: 1901

Autor(en)/Author(s): Nitsche Hinrich [Heinrich]

Artikel/Article: I. Section für Zoologie 3-4